Bettenbelegung melden



Bettenbelegung melden

Hier finden Sie die Formulare, mit denen Sie der gesetzlichen Pflicht gemäß IfSG (§ 13 Absatz 7 IfSG) zur Meldung zur Ermittlung der Krankenhausbettenbelegung nachkommen können.

Melden

Inhalt

Meldende Einrichtung Anzahl der belegten Betten

Für die Bettenmeldung müssen Sie sich angemeldet und mit einer Krankenhaus SMC-B (Telematik-ID beginnt mit "5-2" sowie ProfessionOID 1.2.276 .0.76.4.53) authentisiert haben.

Weitere Informationen bezüglich der Anmeldung finden Sie hier: Authentisierung

Meldende Einrichtung

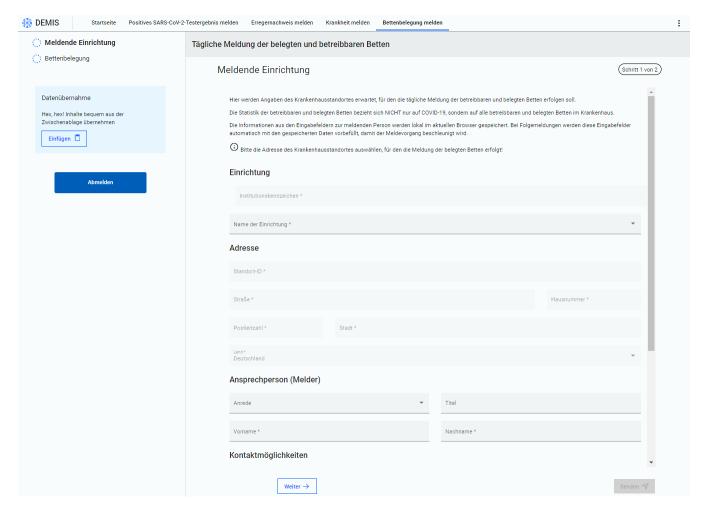
Hier werden Angaben des Krankenhausstandortes erwartet, für den die tägliche Meldung der betreibbaren und belegten Betten erfolgen soll.



Definition Krankenhausstandort

Jedes Krankenhaus kann einen oder mehrere Krankenhaus-Standorte haben. Die Standorte zugelassener deutscher Krankenhäuser sind im InEK-Standort-Verzeichnis (https://krankenhausstandorte.de/info) mit eindeutiger Standort-ID gemäß §3 Abs. 7 Nr. 9 Standortvereinbarung registriert. In der Bettenbelegungsstatistik muss für jeden Krankenhaus-Standort separat gemeldet werden. Die Meldung bezieht sich nur auf Standorte denen eine Einrichtung mit Einrichtungstyp '00' zugeordnet ist. Dies ist von Bedeutung zur Erfassung regionaler Engpässe.

Die Statistik der betreibbaren und belegten Betten bezieht sich NICHT nur auf COVID-19, sondern auf alle betreibbaren und belegten Betten im Krankenhaus.

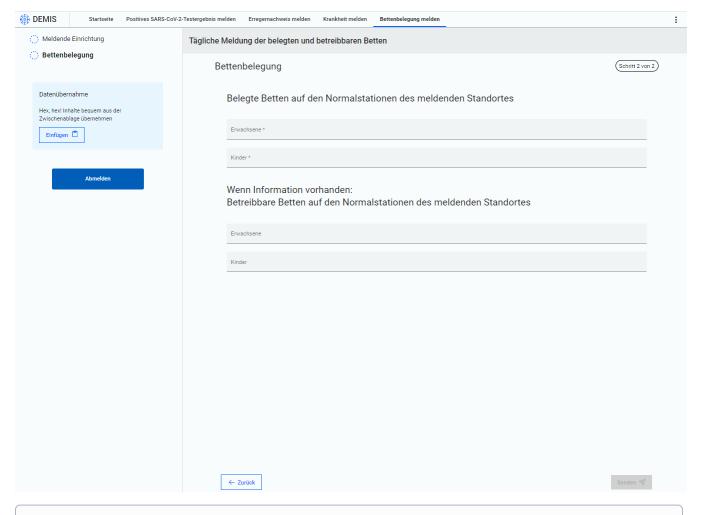


Die Auswahl der Standortnamen wird anhand der bei der Authentifikation verwendeten SMC-B automatisch aus dem InEK-Standort-Verzeichnis vorgefüllt. Hier ist der richtige Standort auszuwählen (Dropdown-Liste).



Institutionskennzeichen sowie Adressinformationen können (müssen) nicht angegeben werden. Diese Informationen werden anhand der Auswahl des Einrichtungsstandortes automatisch ermittelt. Die Anzeige im Formular dient lediglich zu Kontrollzwecken.

Anzahl der belegten Betten



Definition Betreibbares Bett

Ein Bett gilt als betreibbar/betriebsfähig, wenn entsprechend der Versorgungsstufe jeweils ein vorgesehener Raum, funktionsfähige Geräte und Material pro Bettenplatz, Betten und personelle Besetzung mit pflegerischem und ärztlichem Fachpersonal vorhanden sind und eingesetzt werden können. Aufgrund dieser zahlreichen Betriebsfaktoren kann sich die Anzahl von aktuell betreibbaren Betten in einem Meldebereich kontinuierlich verändern. Diese Zahl kann auch (deutlich) von der Zahl der Planbetten im Krankenhauslandesplan abweichen. Bezugszeitpunkt in diesem Anwendungskontext ist 12:00 Uhr ME(S)Z des Vortages der Meldung. Betreibbare Betten sind entweder belegt oder verfügbar.

(i) Belegtes Bett

Als belegtes Bett gilt jedes betreibbare Bett, das um 12:00 Uhr ME(S)Z des Vortages belegt war.

(i) Verfügbares Bett

Als verfügbares Bett gilt jedes betreibbare Bett, das um 12:00 Uhr ME(S)Z des Vortages nicht belegt war.



Definition Bett auf Normalstation

Betten auf Normalstationen sind alle Betten eines Krankenhausstandortes außer Intensivbetten und Betten für gesunde Neugeborene. Psychiatrischen Stationen (Betten, in denen i.d.R. Leistungen erbracht werden, die nicht nach DRGs abgerechnet werden (insb. Allg. Psychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychosomatik/ Psychotherapie, d.h. Schlüsselnummern 2900, 3000 und 3100 nach Fachabteilungsgliederung gem. § 301 SGB V)) sind nicht zu melden.

Betten auf Normalstation werden getrennt erfasst nach:

- Bett auf Normalstation für Kinder Als entsprechende Betten zählen nur Betten auf Normalstation, die im DRG-Entgeltbereich
 der Pädiatrie, Kinderkardiologie, Neonatologie oder Kinderchirurgie (Schlüsselnummern 1000, 1100, 1200 und 1300 nach
 Fachabteilungsgliederung gem. § 301 SGB V) zugeordnet sind, d.h. Behandlung von Kindern auf Betten des
 Erwachsenenbereichs zählen NICHT als Betten auf Normalstation für Kinder.
- Bett auf Normalstation für Erwachsene Als entsprechende Betten zählen nur Betten auf Normalstation, die keine Betten auf Normalstation für Kinder sind.